

KULTUR PLANER

FÜR SCHULEN &
KINDERGÄRTEN

2
0
2
1
2
2

KLEINKUNST

MUSIK

TANZ

THEATER

BIM BÜHNE
IM HOF

**FEST/SPIEL/HAUS/
ST/POELTEN/**

 Landestheater
Niederösterreich

TONKÜNSTLER
ORCHESTER

*One of the deep secrets of life is
that all that is really worth the doing is
what we do for others.*

LEWIS CARROLL

ab 3 J ab 4 J ab 5 J ab 6 J ab 7 J ab 8 J ab 9 J ab 10 J ab 11 J ab 12 J ab 14 J ab 15 J ab 16 J

MUSIK

Mo 18. Okt		Monster in mir (S. 7)												
Fr 12. Nov														Sväng (S.10)
Di 16. Nov	Die Ankunft der Glühwürmchen (S. 8)													
Mo 13. Dez		Nussknacker und Mausekönig (S. 9)												
Mo 24. Jän			THELONIOUS (S. 15)											

KLEINKUNST

Do 02. Dez														David Scheid (S. 10)
So 19. Dez														Ohne Rolf (S. 11)

KLASSIK

Di 05. Okt										Herbei, Ihr Freunde, herbei! (S. 12)				
Do 21. Okt											Monsters & Angels (S. 12)			
Fr 12. Nov											Von Luft und Liebe ... (S. 16)			
Do 09. Dez	Oh Wunderbaum (S. 13)													
März*			Tonspiele on Tour (S. 16)											

TANZ/PERFORMANCE

Mo 22. Nov			Hocus Pocus (S. 17)											
Mo 21. Feb				Chalk About (S. 18)										
Fr 25. März											Dragons (S. 21)			
Mo 16. Mai			Neun (S. 19)											
Sa 21. Mai											Broken Chord (S. 21)			

THEATER/SCHAUSPIEL

Sept*	Vom kleinen Maulwurf, der wissen wollte ... (S. 22)													
Do 14. Okt											Othello (S. 23)			
Nov - Mai*	Das Städtchen Drumherum (S. 23)													
Nov*			Wenn ich groß bin, will ich frau*lenzen (S. 24)											
Nov - April*			Das kleine Gespenst (S. 25)											
Di 30. Nov												Der Zauberberg (S. 25)		
Fr 14. Jän												Herr Puntila und sein Knecht Matti (S. 26)		
Jän - Feb*										Wir alle für immer zusammen (S. 26)				
Di 15. Feb												F. Zawrel – Erbbiologisch und ... (S. 27)		
Di 26. April													Die Blendung (S. 28)	
Mai*												Leonce und Lena (S. 28)		
n. Vereinb.												Klassenzimmertheater (S. 29)		

Das Frühjahrsprogramm von Jänner bis Juni 2022 der **Bühne im Hof** finden Sie ab Mitte November auf www.buehneimhof.at.
 * Zu diesen Veranstaltungen bieten wir mehrere Termine innerhalb des genannten Zeitraums an. Alle Daten finden Sie auf der Website der jeweiligen Institution.

INHALT

PROLOG	2
INSTITUTIONEN	4
VERANSTALTUNGEN & WORKSHOPS	
Musik/Kleinkunst	7
Klassik/Jazz	12
Tanz/Performance	17
Theater/Schauspiel	22
ANGEBOTE FÜR PÄDAGOG*INNEN	30
TIPPS	33
SERVICE & INFORMATION	37

Info COVID-19 Aufgrund der derzeitigen Lage kann es nach Erscheinen des Kulturplaners zu Termin- und Programmänderungen kommen. Eine tagesaktuelle Übersicht finden Sie jeweils hier:

www.buehneimhof.at
www.festspielhaus.at
www.landestheater.net
www.tonkuenstler.at

Preis- und Buchungsinformationen finden Sie im hinteren Teil Ihres Kulturplaners.

Axel Petri-Preis

*ist als Musikvermittler tätig.
Er entwickelt u. a. neue Konzert-
formate, führt Community-Projekte
durch und lehrt und forscht an
der Universität für Musik und
darstellende Kunst Wien.*



Liebe Pädagog*innen,

die Corona-Pandemie hat schmerzlich vor Augen geführt, wie verletzlich unser Zusammenleben ist. Von einem Tag auf den anderen mussten wir darauf verzichten, einander zu treffen, miteinander etwas zu unternehmen, einander zu umarmen. Sie nahm uns über viele Wochen und Monate hinweg die Möglichkeit, Theater, Konzert oder Tanz unmittelbar zu erleben. Social Distancing wurde zum Schlagwort und Normalzustand und nur selten wurde dieser Begriff kritisch befragt: War wirklich soziale Distanz nötig, um unser aller Gesundheit zu gewährleisten? War nicht vielmehr soziale Nähe gefragt, um die verordnete körperliche Distanz auszuhalten?

Besonders eindringlich hat uns die Pandemie die herrschenden

sozialen Ungleichheiten in der Gesellschaft vor Augen geführt. Menschen in prekären Arbeitsverhältnissen und ökonomisch schwache Gesellschaftsgruppen litten besonders unter den Auswirkungen der Pandemie. Vor diesem Hintergrund mutete die Diskussion über die Systemrelevanz von Kunst und Kultur zuweilen seltsam an. Denn tatsächlich rettet ein Konzertabend nicht Menschenleben auf Intensivstationen und übernimmt ein Theaterbesuch nicht die Grundversorgung mit Lebensmitteln.

Kunst und Kultur sind allerdings auf ganz andere und dennoch existenzielle Weise relevant für uns Menschen. Nicht umsonst ist kulturelle Teilhabe als unteilbares Menschenrecht festgeschrieben. Denn in der Auseinandersetzung

mit Kunst, ob produktiv oder rezeptiv, öffnen sich neue Perspektiven und Horizonte, werden wir irritiert und finden Trost, bekommen wir einen Spiegel vorgehalten und finden uns in ihr, können wir uns an ihr reiben und mit ihr identifizieren. Insbesondere in einer von Unsicherheiten geprägten post-pandemischen Zeit bietet sie uns die Möglichkeit, als Individuen und als Gesellschaft in der Auseinandersetzung mit ihr zu wachsen.

Sie als Pädagog*innen sind der Schlüssel, allen Kindern und Jugendlichen das Erleben von Kunst zu ermöglichen. Auch und ganz besonders jenen, denen sich diese Möglichkeit ansonsten nicht eröffnen würde.

Axel Petri-Preis

BÜHNE IM HOF

Mitten in der Altstadt von St. Pölten bietet die Bühne im Hof ein spannendes Miteinander aus moderner Architektur und historischer Bausubstanz. Der künstlerische Schwerpunkt liegt auf allen Spielarten der Kleinkunst. Stets am Puls der Zeit zeigt sich gerade in Zeiten des Umbruchs, wie relevant diese Kunstform für die Menschen, für die Gesellschaft und ganz besonders für die Entwicklung junger Menschen ist. Weil sie ehrlich, direkt und ohne Umwege die Menschen durchdringt. In der Bühne im Hof kann man viel entdecken: Kinder die Bühne und ihre Geheimnisse, Menschen jeden Alters das Kind in sich, Werte und Freude, moralisches Rückgrat und Leichtigkeit. Und dass das alles auch ein Riesenspaß sein darf!



FESTSPIELHAUS ST. PÖLTEN

Begegnen, berühren, begeistern, bewegen. Das feinfühlig kuratierte Programm für junges Publikum im Festspielhaus St. Pölten ist Theater ++: Theater plus Tanz plus Musik. Internationale

Compagnien zeigen Tanzstücke, die Geschichten erzählen und jenseits von Sprachbarrieren rezipierbar sind. Dazu sorgen Musiker*innen und Circustruppen aus aller Welt sowie das Tonkünstler-Orchester für einen abwechslungsreichen Spielplan, der einen runden Einblick in die Welt der Bühne bietet. Aktuelle und für junges Publikum relevante Themen nehmen in verschiedenen Genres und Ästhetiken Gestalt an. Ein individuell zugeschnittenes Kulturvermittlungsangebot lädt zudem ein, über den Vorstellungsbesuch hinaus selbst aktiv zu werden und in einen unmittelbaren Austausch mit den Künstler*innen zu treten.

LANDESTHEATER NIEDERÖSTERREICH

In schnellen Umdrehungen wandelt sich die Welt und unser Leben kann in kürzester Zeit auf den Kopf gestellt werden. Mit Weltliteratur und zeitgenössischen Stoffen will das Landestheater Niederösterreich der jungen Generation einen Spiel- und Denkraum ohne Grenzen eröffnen und gleichzeitig einen intellektuellen und emotionalen Kompass anbieten. Geschichten können helfen, eine komplexe Welt zu entschlüsseln und die Wirklichkeit als veränderbar zu erfahren. Seit vielen Jahren steht



das Landestheater Niederösterreich mit pädagogischen Einrichtungen, Kindergärten und Schulen in engem Austausch, um mit seinen Stücken und einem umfangreichen Vermittlungsprogramm kulturelle Bildung zu fördern, Lehrpläne zu ergänzen und einen selbstbewussten Umgang mit darstellender Kunst zu ermöglichen.

TONKÜNSTLER-ORCHESTER TONSPIELE

Ein Orchesterkonzert live zu verfolgen, ist ein beeindruckendes Erlebnis. Aber wie kommt man dahin? Klänge, Töne und Musik umgeben jeden Menschen, versetzen ihn in fröhliche oder traurige Stimmung, rufen Erinnerungen wach. Am spannendsten aber ist Musik, die man selbst hervorbringt! Hier kommt das Musikvermittlungsprogramm des Tonkünstler-Orchesters Niederösterreich ins Spiel: In Workshops und speziellen Konzertformaten für Klein- und für Schulkinder geben die Musiker*innen ihre Begeisterung weiter. Mit Familien- und moderierten Konzerten, Probenbesuchen und Einführungsgesprächen richten sich die *Tonspiele* auch an Erwachsene. Musik ist schließlich für alle da!



LIEBE PÄDAGOG*INNEN,

das Programm der St. Pöltner Bühnen für Schulklassen und Kindergartengruppen bietet ein breites Spektrum an künstlerischen Zugängen. Um Ihnen die Orientierung zu erleichtern, haben wir unsere Schulvorstellungen auf den folgenden Seiten nach Genres sortiert und um geeignete Veranstaltungen aus dem Abendprogramm ergänzt. Zudem finden Sie immer wieder Empfehlungen, für welche Unterrichtsgegenstände sich unsere Angebote am besten eignen.

Abkürzungsverzeichnis:

- BE** Bildnerische Erziehung
- BSP** Bewegung/Sport
- D** Deutsch
- DSP** Darstellendes Spiel/
Schultheater
- E** Englisch
- GWK** Geografie und
Wirtschaftskunde
- INF** Informatik
- ME** Musikerziehung
- PoB** Politische Bildung
- PuP** Psychologie/Philosophie
- RK** Religionskunde
- SOZL** Soziales Lernen
- WE** Werkerziehung
- G** Geschichte

Mo 18. Oktober
10.00 Uhr
BÜHNE IM HOF

MONSTER IN MIR

Mai Cocopelli & Trio

Es gibt Tage, an denen nicht alles so läuft, wie es soll – oder in den Worten von Mai Cocopelli: „Manchmal wohnt ein Monster in mir, ich kann doch eigentlich gar nichts dafür!“ Österreichs beliebteste Kinderliedermacherin singt, was Kinder fühlen, und zeigt mit ihrer unbändigen Lebensfreude und mitreißenden Fröhlichkeit, wie Musik stark macht. Ohne Kitsch, aber mit viel Gespür. Zahlreiche Preise, ausverkaufte Konzerte und ein tobendes Publikum: Cocopelli-Kinderlieder machen einfach glücklich!

Musik ab 5 Jahren

Dauer: 70 Minuten

Mit Mai Cocopelli, Ciara Ukulele,
Lukas Klement Schlagzeug,
Oliver Kerschbaumer
Keyboard



WORKSHOP
im Anschluss an *Monster in mir*
BÜHNE IM HOF

MONSTER | WERKSTATT

„Zauber liegt heut in der Nacht, Gruselmonster sind erwacht“, singt Mai Cocopelli. Diese kleinen und großen Monster, die schaurig schönen und die gruslig grünen und auch alle anderen werden mit Tricks und Spielen hervorgekitzelt und aufeinander losgelassen. Mal sehen, ob sie sich verstehen! Und wenn nicht? Dann wird gemeinsam laut gelacht und dann werden Faxen gemacht – da werden die Gruselmonster sicher gleich mitspielen wollen.

Dauer: 50 Minuten

Mit Gabrielle Erd, Camilla Reimitz-
Wachberger

Di 16. November
10.00 Uhr
BÜHNE IM HOF



DIE ANKUNFT DER GLÜHWÜRMCHEN

DoReMi & FaSolLa

Zwei Bergfeen namens DoReMi und FaSolLa, das große Fest der Glühwürmchen und ein Willkommenskonzert der Musikanten Hö, Rü, Ti, Hä, bei dem plötzlich alles schiefgeht? Dahinter steckt Musikvermittlung, wie sie fantasievoller nicht sein könnte. Wenn die trotzig Posaune überschnappt, der Trompete die Luft ausgeht, sich die aufmüpfige Klarinette verzettelt und der melancholische Kontrabass keine passende Stimmung findet, ist Feen-Power angesagt! Und nebenbei lernt man verschiedene Instrumente und Musikstile kennen. Ein Abenteuer mit lustigen Turbulenzen und „feentastischem“ Grande Finale, unterstützt durch drei Mitglieder des Ensembles Federspiel.

Kleinkunst/Musik
ab 3 Jahren
Dauer: 50 Minuten

Mit Esther Planton,
Veronika Prünster, Philip
Haas, Thomas Winalek,
Frédéric Alvarado-Dupuy,
Johannes Ede



WORKSHOP
im Anschluss an *Die Ankunft
der Glühwürmchen*
BÜHNE IM HOF

KOMPONIERWERKSTATT MIT FEENGLANZ

Alles, was klingt, schwingt: Die Saite eines Kontrabasses, das Fell einer Trommel, die Luftsäule der Querflöte und, ja, sogar die Stimmbänder in deinem Hals. Die beiden musikalischen Bergfeen DoReMi und FaSolLa bringen gemeinsam mit den Kindern verschiedenste Instrumente und den eigenen Körper in Schwingung und Stimmung und lassen dabei viel Platz für eigene Kompositionen und Improvisationen.

Dauer: 60 Minuten

Mit Esther Planton, Veronika Prünster

Mo 13. Dezember
10.00 Uhr
BÜHNE IM HOF

NUSSKNACKER UND MAUSEKÖNIG

MusikBühne

Klassik für Kinder: Mit viel pädagogischem Feingefühl erwecken die Musiker*innen rund um Maciej Golebiowski die Welt des Nussknackers und des Mausekönigs zum Leben und erzählen die Geschichte auf neue, fantastische Art. Und das Publikum? Das darf beim Auspacken der Instrumente und Rätselknacken mitmachen – oder einfach die zeitlose Musik von Tschaikowski genießen. Mitmachtheater für kleine und große Mäuse: Die Bühne im Hof wird zur weihnachtlichen Zauberwelt!

Ein musikalisches Weihnachtsmärchen zum Wohlfühlen und Mitmachen von E.T.A. Hoffmann, vertont von P. I. Tschaikowski.

Musik ab 5 Jahren
Dauer: 60 Minuten

Dableiben!
Nach der Aufführung
gibt es im Hof
heiße Maroni und
Kinderpunsch.

WERKSTATT
Termin nach Vereinbarung
BÜHNE IM HOF

SCHULE & KIGA | WERKSTATT

Impro, Spiel, Akrobatik und mehr
mit Benny Barfuß

Bei all den Vorschriften, Vorsichtsmaßnahmen und Lernzielvorgaben braucht es dringend eine Auszeit! Workshops gibt es viele, aber diese Werkstatt ist besonders: Da wird schlechte Laune zu guter Laune, man kann nachher Dinge, die man vorher nicht konnte und was schwer war, ist plötzlich ganz leicht. All das können Sie sich zwischendurch für Ihre Klasse oder Gruppe bei einem maßgeschneiderten Werkstatt-Vormittag abholen. Und wenn es live nicht hinhaut, dann eben mit Online-Stream-Beam! Ja, auch das ist möglich: Simalabim, Benny Barfuß aka Stefan Grassl (Medienpädagoge, Soziologe, Schauspieler und Glückstrainer) ist zum Glück auch ein Zauberer!



Fr 12. November
19.30 Uhr
BÜHNE IM HOF

ABEND-
PROGRAMM

SVÄNG

Mundharmonika-Attacken
aus Finnland

Furiöse Lippenbekenntnisse von finnischem Tango bis Balkan-Groove: Die Mundharmonika stand immer schon etwas im Schatten ihrer großen Akkordeon-Schwester. Bis vor 16 Jahren Sväng angetreten sind, sie ins Rampenlicht zu blasen. Die vier Finnen – mittlerweile weltweit vielfach ausgezeichnet – erzeugen dank ihrer Virtuosität einen kompakten Sound, der seinesgleichen sucht. Spielfreudig, gut gelaunt und humorvoll mischen sie nordischen Blues mit slawischem Swing!

Musik ab 16 Jahren

Dauer: 2x50 Minuten

Empfohlen für **ME**

Do 02. Dezember
19.30 Uhr
BÜHNE IM HOF

ABEND-
PROGRAMM

DAVID SCHEID

Als die Welt noch eine Scheibe war

Der Star aus der ORF-Mockumentary *Dave* legt auf: einen bestechenden Mix aus Polit-Satire und fetten Beats! Waren Morsecodes die ersten Rhythmen der Menschheit? War Troubadix ein schlechter Musiker oder einfach seiner Zeit voraus? Und allem voran: Was genau macht eine „Welt-Scheibe“ aus? David Scheid begibt sich auf eine multimediale Reise – vom urzeitlichen Ursprung des Beats bis hin zur modernen Popmusik. Nicht nur ein Ohrenschaus: Videosequenzen und ein kritischer, witziger Blick auf die Gesellschaft machen mehr daraus.

Musik/Kabarett ab 16 Jahren

Dauer: 2x50 Minuten

Empfohlen für **ME, PuP, INF**



So 19. Dezember
19.30 Uhr
BÜHNE IM HOF

ABEND-
PROGRAMM

OHNE ROLF

Seitenwechsel

Christof Wolfisberg und Jonas Anderhub nehmen sich ein Blatt vor den Mund – und lassen das Publikum selber lesen. Erneut schöpft das Schweizer Komikerduo aus dem schier endlosen sprachspielerischen Ideenreichtum, der den beiden bereits unzählige Preise eingebracht hat. Ihr Humor ist trocken, zuweilen tief philosophisch und ihre Pointen sitzen punktgenau. Ein temporeiches Kabarett der ganz besonderen Art!

Kleinkunst/Kabarett ab 16 Jahren

Dauer: 2x50 Minuten

Empfohlen für **D, PuP, G, PoB**



VORSCHAU
Frühjahr 2022
BÜHNE IM HOF

BÜHNE IM HOF – KINDERFRÜHLING

Kabarett und Kleinkunst sind dicht am Puls der Zeit. Das Programm der Bühne im Hof wird deshalb im Halbjahrestakt erstellt. Das Frühjahrsprogramm 2022, an dem gerade noch intensiv gearbeitet wird, finden Sie ab Mitte November auf www.buehneimhof.at. Wir stellen es Ihnen aber auch persönlich beim **Netten Abend Für Lehrer*innen Und Kindergärtner*innen** (NAFLUK, S. 31) vor. Nur so viel vorab: Montag ist unser Lieblingstag, denn da hebt sich der Vorhang ganz speziell für neugierige Nasen, kleine Musikliebhaber*innen und große Theaterfans. Bei uns sind die Kinder immer eingeladen, spontan und laut mitzumachen, die Künstler*innen nach der Show persönlich kennenzulernen und einen Blick hinter die Kulissen zu werfen – oder gar noch zu bleiben und mit den Künstler*innen weiter zu jammen oder zu spielen.

Das gesamte **Frühjahrsprogramm der Bühne im Hof** finden Sie ab Mitte November auf www.buehneimhof.at.

*Reminder:
Ab Mitte November auf
www.buehneimhof.at
vorbeischaun!*

Di 05. Oktober
10.30 Uhr
LANDESTHEATER
NIEDERÖSTERREICH

HERBEI, IHR FREUNDE, HERBEI!

200 Jahre Franz Schubert
in St. Pölten

Im Herbst des Jahres 1821 verbrachte der Komponist Franz Schubert einen Monat in St. Pölten und auf Schloss Ochsenburg. Der Einladung des St. Pöltner Bischofs Johann Nepomuk von Dankesreither folgten Schubert und sein Librettist Franz von Schober, um gemeinsam an der Oper *Alfonso und Estrella*, einem Singspiel über zwei sich liebende Königskinder, zu arbeiten. Schubert unternahm oft und gerne Landpartien von Wien aus, um tagsüber zu komponieren und abends mit seinen Künstlerfreunden zu feiern. Zum 200. Jahrestag des Aufenthalts von Franz Schubert in St. Pölten erwecken das Landestheater Niederösterreich und das Tonkünstler-Orchester diese musikalischen Feste, bekannt als *Schubertiaden*, wieder zum Leben.

Klassik/Kammermusik/Lesung ab 12 Jahren

Empfohlen für **DSP, ME**

Eine Kooperation zwischen Landestheater Niederösterreich und Tonkünstler-Orchester

Mit Musiker*innen des Tonkünstler-Orchesters und Ensemblemitgliedern des Landestheater Niederösterreich

Do 21. Oktober
10.30 Uhr
TONSPIELE
IM FESTSPIELHAUS

MONSTERS & ANGELS

(K)ein Gruselkonzert für Schulen

Reizende Ungeheuer? Verdreckte Engel? Ungewöhnliche Protagonisten für ein multimediales Konzertprojekt, fürwahr! Noch dazu taucht Bernhard Gander, der 1969 in Osttirol geborene Komponist mit ausgeprägten Vorlieben für Heavy Metal, Horrorfilme und elektroakustische Musik, immer wieder selbst in kurzen Filmszenen auf. Blockbuster-Motivik, Projektionen und anspruchsvolle zeitgenössische Orchestermusik begegnen sich in diesem thematischen und ästhetischen Kosmos. Wenn dann die Originalkompositionen zur Gänze erklingen, sind der Geist wach und die Ohren gespitzt. Das perfekte Programm für Schulklassen!

Orchester/Zeitgenössische Musik/ Multimedia ab 14 Jahren

Dauer: 60 Minuten

Empfohlen für **DSP, ME**

Mit Tonkünstler-Orchester, Anders Nyqvist *Flügelhorn*, Krassimir Strev *Akkordeon*
Regie Christoph Zauner
Konzeption Axel Petri-Preis
Maske und Kostüm Diego Rojas Ortiz
Kamera und Schnitt Chris Ziegler
Dirigent Lorenz C. Aichner

Programm *Lovely Monster* für Orchester und *Dirty Angel* für Flügelhorn, Akkordeon und Orchester von Bernhard Gander

Do 09. Dezember
9.00 Uhr & 10.15 Uhr
TONSPIELE
IM FESTSPIELHAUS

OH WUNDERBAUM

Kammermusik für Kinder

Eine bezaubernde Weihnachtsgeschichte mit den Wichtelkindern Vesta und Diana im Gnomenwald! Vier Musiker*innen schlüpfen in die Rollen der vier Jahreszeiten und begegnen mit dem Publikum Musik aus aller Welt: Klassische Weihnachtslieder aus Österreich, Portugal und den Niederlanden treffen auf Werke großer Komponisten wie Claude Debussy, Engelbert Humperdinck und Astor Piazzolla. Doch auch die Orchesterinstrumente warten darauf, entdeckt zu werden. Während die einen Gespräche ohne Worte führen und die anderen musikalische Wettbewerbe austragen, entsteht ein aufregendes Konzert zum Mitmachen für kleine und große Musikfans!

Kammermusik/Partizipation ab 4 Jahren

Dauer: ca. 50 Minuten

Mit Musiker*innen des Tonkünstler-Orchesters
Regie, Libretto und Konzeption Annechien Koerselman
Flöte und Konzeption Veronika Prünster
Piccolo und Konzeption Sara Franchini
Ausstattung Nina Ball

*Weitere Tonspiele-Workshops
entdecken! z.B. Stomp the Classroom &
Improvisationswerkstatt*

WORKSHOP
Termine nach Vereinbarung
TONSPIELE
IM KLASSENZIMMER

PIZZICATO

Musik für die Kleinsten: Musiker*innen des Tonkünstler-Orchesters kommen in den Kindergarten und bringen ihre Instrumente mit. In Geschichten, Liedern und Tänzen widmen sie sich den Tönen und Klängen und entdecken so manches musikalische Geheimnis, das bedeutende Komponisten in ihren Werken verpackt haben. Gemeinsam musizieren die großen und kleinen Tonkünstler am Orff-Instrumentarium und erfinden neue Musikstücke. Natürlich werden auch die Instrumente ausgiebig erforscht: Eine Geige streichen, einen Kontrabass zupfen, eine Trommel schlagen – alles ist möglich und es gibt viel zu entdecken!

Workshop ab 3 Jahren

Dauer: ca. 90 Minuten

Mit Musiker*innen
des Tonkünstler-
Orchesters



WORKSHOP

Termine nach Vereinbarung
TONSPIELE
IM KLASSENZIMMER

EIN HAYDN-SPASS!

Wer war dieser Joseph Haydn eigentlich? Wie ist er aufgewachsen? Wer hat ihm das Komponieren beigebracht? Der junge Komponist steht im Mittelpunkt dieses Workshops mit Musiker*innen des Tonkünstler-Orchesters.

Workshop ab 6 Jahren

Dauer: ca. 90 Minuten

Empfohlen für **ME**

Mit Musiker*innen des
Tonkünstler-Orchesters

Terminreservierung für alle
Workshops der Tonspiele an
tonspiele@tonkuenstler.at

**WORKSHOP**

**TONSPIELE IM FESTSPIELHAUS &
MUSIKVEREIN**

SURROUND SOUND

Workshop & Probenbesuch

Einmal mitten im Orchester sitzen! Bei *Surround Sound* gehen Schüler*innen jeden Alters mit den Tonkünstlern auf Tuchfühlung und verfolgen eine Orchesterprobe direkt vom Orchester aus. In einem vorbereitenden Workshop geben die Musiker*innen einen Einblick in ihren Arbeitsalltag und sprechen über die Musik, die geübt wird.

Do 14. Oktober – MUSIKVEREIN WIEN

Schostakowitsch, Symphonie Nr. 5 d-Moll op. 47

Do 11. November – FESTSPIELHAUS

ST. PÖLTEN *Von Luft und Liebe –
eine Opernverführung*

Mo 22. November* – MUSIKVEREIN WIEN

Tschaikowski, Konzert für Violine und Orchester
D-Dur op. 35

Do 16. Dezember – MUSIKVEREIN WIEN

Bruckner, Symphonie Nr. 7 E-Dur

Do 03. März* – MUSIKVEREIN WIEN

Brahms, *Ein deutsches Requiem*

Mi 30. März – MUSIKVEREIN WIEN

Weber, Konzert für Klarinette und
Orchester Nr. 1 f-Moll op. 73

Do 21. April – MUSIKVEREIN WIEN

Mahler, Symphonie Nr. 4 G-Dur

Fr 27. Mai – MUSIKVEREIN WIEN

Respighi, *Pini di Roma*

Mi 08. Juni* – FESTSPIELHAUS

ST. PÖLTEN Beethoven, Symphonie Nr. 9

Empfohlen für **ME**

* Diese Termine eignen sich für Menschen
mit besonderen Bedürfnissen.

Mo 24. Jänner

09.30 Uhr

FESTSPIELHAUS ST. PÖLTEN

THELONIOUS

Zonzo Compagnie

Bitte anschnallen! Das abenteuerlustige Jazz-Trio De Beren Gieren lädt zu einer musikalisch-schwungvollen Achterbahnfahrt durch das Leben des legendären Jazzpianisten Thelonious Monk. Unerwartete Loopings voll überraschender Harmonien und aufregender Rhythmen führen mitten in die Welt des eigensinnigen Genies. Wann entdeckte Monk das Klavier für sich? Welche Hüte trug er am liebsten? Und wie kam es, dass der junge New Yorker die Musikwelt völlig auf den Kopf stellte? Ein kunterbuntes, multimediales Porträt des Ausnahmemusikers. Los geht die Fahrt mit dem Bebop-Zug!

Musik/Jazz/Video

ab 6 Jahren

Dauer: 60 Minuten

Publikumsgespräch
nach der Vorstellung

Empfohlen für
ME, BE, DSP, GWK

Regie Benjamin
Vandewalle

Video Nele Fack/
Studio Sandy

Technikdesign Pieter
Nys, Steven Bontinck

Kostüme Johanna Trudzinski

Technik Korneel Moreau
Mit Simon Segers, Seppe
Gebruers, Lieven van Pée

**WORKSHOP**

im Anschluss an *THELONIOUS*
FESTSPIELHAUS ST. PÖLTEN

**THELONIOUS JAZZ
WITH YOU**

Tief in die Welt des Jazz und der Improvisation eintauchen und gleich nach dem Konzert selbst erleben, was es bedeutet, ohne Noten zu spielen: In diesem einstündigen Workshop werden die Hauptelemente der Improvisation auf spielerische Art und Weise vorgestellt. Die Schüler*innen entdecken den Jazz anhand ausgewählter Songs von Thelonious Monk und werden mittels Orff-Instrumenten und Bodypercussion in die Harmonien und Rhythmen der bunten Klänge dieses Genres eingeführt.

Dauer: 60 Minuten

Mit Sara Franchini

Do 10., Fr 11. und Fr 18. März
TONSPIELE UNTERWEGS

TONSPIELE ON TOUR

Noah, der beinahe letzte Biber

Die Tonspiele gehen wieder auf Tour! Musiker*innen des Tonkünstler-Orchesters kommen mit dem Stück *Noah, der beinahe letzte Biber* in die Schulen! Das Konzert mit Schauspiel beschäftigt sich mit den Folgen des Klimawandels und erkundet auf spielerische Weise Wege aus der Krise: Biber sind die besten Baumeister und ihre robusten Dämme weltberühmt! Doch ein starkes Unwetter bricht einen Damm, und Noah wird von der Strömung tausende Kilometer weit weggespült. Er findet sich in einer Landschaft wieder, die er noch nie gesehen hat: Überall stehen Häuser, der Boden ist aus Stein, Müll liegt herum, Plastikfetzen wehen durch die Straßen. Aber Noah wäre nicht Noah, würde er nicht die Ärmel aufkrepeln ...

Klassik/Schauspiel ab 6 Jahren

Dauer: 60 Minuten

Empfohlen für **ME**

Mit Tonkünstler-Orchester
Dirigent Wolfram-Maria Märtig
Schauspiel Florian Hackspiel
Konzeption, Regie und Libretto Annechien Koerselman
Ausstattung Nina Ball

*Nicht vergessen:
Kostenlosen Vorab-Workshop
im Klassenzimmer buchen!*

Fr 12. November
19.30 Uhr
FESTSPIELHAUS ST. PÖLTEN

ABEND-
PROGRAMM

VON LUFT UND LIEBE – EINE OPERNVERFÜHRUNG

Nikolaus Habjan . Paulus Hochgatterer . Tonkünstler

Nikolaus Habjan ist Kunstpfeifer, Puppenspieler, Schauspieler und Opernregisseur, Paulus Hochgatterer Arzt und Autor. Zusammen erforschen sie die Abgründe und Glücksgefühle, die Triumphe und Abgesänge der Liebe – das größte Thema der Menschheits- wie der Operngeschichte. In großen Arien von Mozart, Puccini, Händel, Rossini, Beethoven und Verdi pfeift Nikolaus Habjan gemeinsam mit dem Tonkünstler-Orchester über mächtige Gefühle und auf Liebeskummer sowie den einsetzenden Winterblues. Ein Best-of der Opernliteratur!

Klassik/Kunstpfeifen ab 14 Jahren

Dauer: 90 Minuten

Empfohlen für **ME, DSP**

Mit Tonkünstler-Orchester
Dirigent Stefan Gottfried
Konzeption, Regie und Kunstpfeifen Nikolaus Habjan
Konzeption, Text und Lesung Paulus Hochgatterer



Mo 22. November
10.30 Uhr
FESTSPIELHAUS ST. PÖLTEN

CIE. PHILIPPE SAIRE

Hocus Pocus

Abrakadabra! Was schält sich da aus der Dunkelheit heraus? Ein Arm? Ein Bein? Ein Kopf? Auf magische Weise erscheinen im Licht zweier Neonröhren die Körper von zwei Tänzern. Choreograf Philippe Saire schickt sie in seinem bezaubernden Tanzstück auf eine Abenteuerreise, die es in sich hat: Mal verheddert in einem Spinnennetz, mal hoch oben über den Wolken, mal in tiefen Gewässern treffen die beiden Freunde auf große Herausforderungen und so manches Fabelwesen. Untermalt von Edvard Griegs Komposition *Peer Gynt* laden die betörenden Bilder ein, eigene Geschichten zu entwickeln und die Welt der Fantasie zu erkunden.

Tanz ab 7 Jahren

Dauer: 45 Minuten

Publikumsgespräch nach der Vorstellung

Empfohlen für **ME, DSP, D, SOZL, BSP**

Choreografie Philippe Saire
Bühne Leo Piccirelli
Ausstattung Julie Chapallaz, Herve Jabvneau
Sounddesign Stephane Vecchione
Musik Auszüge aus Edvard Grieg, *Peer Gynt*
Mit Philppe Chosson, Ismael Oiarzabal

WORKSHOP
Mo 22. November
09.00 Uhr
FESTSPIELHAUS ST. PÖLTEN

SPIEL MIT KÖRPER, LICHT UND FORM

Tanzende Bewegungen im Raum werden mithilfe einer Kinect-Kamera als Visuals auf eine Rückwand projiziert und erschaffen einen eigenen Film aus sich stetig ändernden Formen und Strukturen. Das ist wie Magie: In diesem Workshop erschaffen die Teilnehmer*innen ihr eigenes visuelles Abbild – es entsteht ein Tanz aus Körper, Licht und Formen. Inhaltlich werden erste Fäden zum Stück *Hocus Pocus* geknüpft und das Thema Freundschaft beleuchtet. Und ganz spielerisch wird der Fantasie ein weiter Raum geöffnet.

Dauer: 60 Minuten

Mit Katharina Holzweber



Mo 21. Februar
10.30 Uhr
FESTSPIELHAUS ST. PÖLTEN

CHALK ABOUT

performing:group

Was zählt eigentlich im Leben? Familie, Heimat, Nationalität? Geschlecht, Glück, Traurigkeit? Musikgeschmack? Oder Pizzabehag? In einer Mischung aus Tanz, Theater und jeder Menge Kreide entspinnt zwei Performer*innen einen liebevollen Dialog darüber, was uns ausmacht. Mit ihrer Erfolgsproduktion *Chalk About* – ein Wortspiel aus „to talk about“ (sprechen über) und „to chalk“ (mit Kreide anmerken) – gelingt der Kölner Compagnie ein humorvolles wie berührendes Tanzstück rund um das Thema Identität. Basierend auf eigenen Erfahrungen und Gesprächen mit Kindern entstehen auf der Bühne fantastische Welten in Schwarz-Weiß. Ein pulsierendes Manifest darüber, wie einzigartig wir doch sind.

Tanz/Theater ab 8 Jahren

Dauer: 50 Minuten

Publikumsgespräch nach der Vorstellung

Empfohlen für **D, DSP, BSP, PuP, SOZL, BE**

Konzept und Choreografie

Leandro Kees, Christine Devaney
Produktionsdesign Karen Tennent
Klangkomposition Martin Rascher
Licht Tom Zwitserlood
Mit Marcela Ruiz Quintero, Constantin Hochkeppel



WORKSHOP
im Anschluss an *Chalk About*
FESTSPIELHAUS ST. PÖLTEN

CHALK ABOUT, PLAY AND TALK ABOUT

Wo komme ich her? Was macht mich glücklich, was traurig? Wer bin ich? Und wer will ich sein? Das sind nur einige der Fragen, denen in diesem Workshop mit viel Bewegung nachgegangen wird. Gemeinsam mit Marcela und Constantin, Tänzerin und Tänzer in *Chalk About*, werden Fäden aus der Performance weitergesponnen und Kreidestriche vervollständigt.

Dauer: 60 Minuten

Mit Marcela Ruiz Quintero, Constantin Hochkeppel

Nicht vergessen:
Bequeme Kleidung
und Trinkflasche
mitnehmen!

Mo 16. Mai
10.30 Uhr
FESTSPIELHAUS ST. PÖLTEN

NEUN

Cas Public . Kopergietry

Fühlen, sehen, hören, schmecken, riechen: Erst durch unsere Sinne können wir unsere Umgebung wahrnehmen und begreifen. Doch was geschieht, wenn uns ein Sinn fehlt? Wie erleben wir etwa Beethovens Neunte Symphonie, wenn uns – wie dem Komponisten einst selbst – das Hören abhandenkommt? In *Neun* begeben sich sechs Tänzer*innen der kanadischen Compagnie Cas Public auf eine wagemutige Reise durch die Sinne. Spielerisch erkunden sie Beethovens Klangwelt, überwinden dabei die Grenzen der Stille und verwandeln ihre Körper mehr und mehr in Sprache.

Tanz ab 7 Jahren

Dauer: 50 Minuten

Publikumsgespräch nach der Vorstellung

Empfohlen für **BSP, D, DSP, ME, PuP, SOZL**

Choreografie Hélène Blackburn

Video Kenneth Michiels

Musik Martin Tétreault

Mit Sechs Tänzer*innen von Cas Public



WORKSHOP
Mi 04. bis Fr 13. Mai (Mi oder Fr)
NACH VEREINBARUNG
AN IHRER SCHULE

GEBÄRDENCHOREOGRAFIE

Als Menschen kommunizieren wir auf vielfältige Art und Weise und in vielerlei Sprachen. Eine davon ist die Gebärdensprache, die auch der Choreografie *Neun* von Cas Public als Ausgangspunkt dient. In einem vorbereitenden Workshop an Ihrer Schule geben Claudia Jakel, Rhythmikerin und Pädagogin an einer inklusiven Schule für gehörlose und hörende Kinder, sowie eine gebärdende ehemalige Schülerin Einblicke in ihre Welt. Während sich die Schüler*innen Wörter in einer universalen Sprache ertanzen, werden sämtliche Sprachbarrieren, selbst jene zwischen den unterschiedlichen Muttersprachen der Schüler*innen, spielerisch aufgelöst.

Dauer: 100 Minuten

Mit Claudia Jakel

TAGESWORKSHOP
Termine nach Vereinbarung
FESTSPIELHAUS UNTERWEGS

MELLOW YELLOW

Inklusives Schulprojekt

„Ich habe nie gesehen, dass jemand im Rollstuhl tanzen kann. Mich hat das überrascht, dass Vera auch tanzen kann.“

Schülerin nach einem *Mellow Yellow*-Aktionstag

Im Rahmen des Projekts *Mellow Yellow* kommen Teams international erfahrener Mixed-Abled-Performancekünstler*innen direkt an Ihre Schule und bringen Ihren Schüler*innen verschiedene Elemente aus Tanz und Informance (Performance + Information) näher. Die Techniken und Methoden von Contact Improvisation ermöglichen es den Schüler*innen, sich mit all den Unterschiedlichkeiten, Besonderheiten und Möglichkeiten des Körpers auszudrücken und durch tänzerische Bewegungsabläufe das „Trennende“ aufzulösen bzw. unsichtbar zu machen. Die Workshopreihe lässt sich mit den geltenden Abstandsregeln gut vereinbaren.

Eine Kooperation von MAD – Verein zur Förderung von Mixed-Abled Dance & Performance und Festspielhaus St. Pölten



KONTAKT & INFORMATION

Gabrielle Erd

Festspielhaus St. Pölten
E: gabrielle.erd@festspielhaus.at
www.festspielhaus.at

Vera Rosner

MAD – Verein zur Förderung von Mixed-Abled Dance & Performance
E: mellowyellow@mad-dance.at
www.mad-dance.at

Fr 25. März
19.30 Uhr
FESTSPIELHAUS ST. PÖLTEN

DRAGONS

Eun-Me Ahn .
Eun-Me Ahn Company

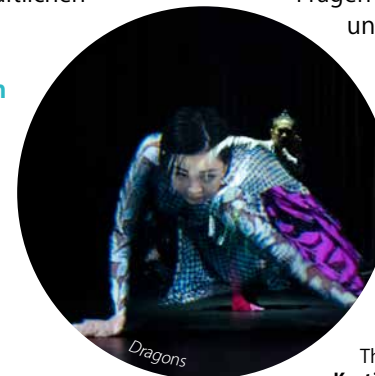
ABEND-PROGRAMM

Das Jahr 2000: Beginn eines neuen Millenniums, Year of the Dragon. Heute sind die im chinesischen Zeichen des Drachen Geborenen erwachsen geworden. Und doch liegt ihre Zukunft noch vor ihnen. In ihrer neuen Kreation richtet die südkoreanische Choreografin Eun-Me Ahn ihren Blick auf die Millennials der asiatischen Tanzszene. Im Spannungsfeld zwischen Avantgarde und Tradition verhaftet, bringt sie fünf Nachwuchstänzer*innen aus unterschiedlichen Ländern Asiens via Video mit ihrer Compagnie auf der Bühne zusammen. Was erzählen uns die Körper der Generation Z? Wie spiegeln sie persönliche Geschichten, Lebensstil und gesellschaftlichen Einfluss wider?

Tanz ab 14 Jahren
Dauer:
90 Minuten

Empfohlen für **PuP, BSP, GWK, SOZL, INF**

Künstlerische Leitung, Choreografie, Bühne und Kostüme
Eun-Me Ahn
Musik Young-Gyu Jang
Licht Jinyoung Jang
Video Taeseok Lee



Sa 21. Mai
19.30 Uhr
FESTSPIELHAUS ST. PÖLTEN

BROKEN CHORD

Gregory Maqoma

ABEND-PROGRAMM

Mit einem Boot sticht eine Gruppe südafrikanischer Sänger*innen Ende des 19. Jahrhunderts in See, um Spenden für eine Schule zu sammeln. Allen Anspannungen zwischen Südafrika und der Kolonialmacht Großbritannien zum Trotz wird die Tour ein glorreicher Erfolg. 125 Jahre später tauchen Fotografien des „African Choir“ auf, die uns Einblicke in die Darstellung von Afrikaner*innen im viktorianischen London gewähren. In *Broken Chord* verwebt Tänzer und Choreograf Gregory Maqoma atmosphärische Sounds und verschiedene Tanzstile mit persönlichen Geschichten des Chors und der Politik der Kolonialmächte. Eine einzigartige Arbeit über Fragen zu Grenzen, Migration und Identität.

Tanz/Vokal ab 14 Jahren
Dauer: 75 Minuten

Empfohlen für **ME, G, PoB, GWK, RK**

Konzept, Choreografie und Tanz Gregory Maqoma
Musikalische Leitung Thuthuka Sibisi
Kostüme Maxhosa Africa by Laduma Ngxokolo

WORKSHOPS

Termine nach Vereinbarung
**LANDESTHEATER
NIEDERÖSTERREICH**

THEATERKOFFER – BASISWORKSHOP

Was ist Theater eigentlich? Wie lernen Schauspieler*innen ihren Text und proben für das Stück? Gibt es im Theater spezielle Regeln? Was ist der Unterschied zwischen Kino und Theater? Und wie kommt eine Geschichte auf die Bühne? Wir kommen mit unserem Theaterkoffer zu Ihnen und haben spielerische Antworten eingepackt.

PATENGRUPPE

Ein besonderes Highlight für Kindergartengruppen und Schulklassen ist unser Format *Patengruppe*, bei dem die Entstehung eines Stückes hautnah miterlebt werden kann. Dazu gehören ein Probenbesuch, ein szenischer Workshop, eine Hausführung und ein Gespräch mit den beteiligten Künstler*innen. Ein Besuch der Vorstellung rundet das gemeinsame Projekt ab.



GASTSPIEL

makemake produktionen
Mi 22. & Do 23. September
je 10.30 Uhr
**LANDESTHEATER
NIEDERÖSTERREICH**

VOM KLEINEN MAULWURF, DER WISSEN WOLLTE ...

nach Werner Holzwarth und
Wolf Erlbruch

Ein Maulwurf – und tagtäglich dasselbe: graben graben, buddeln buddeln. Nicht sehr aufregend. Doch eines Morgens passiert etwas Unerwartetes. Im ersten Sonnenlicht des Tages streckt der Maulwurf seinen Kopf aus dem Hügel – und schwupp! landet ein Haufen auf seinem Kopf. Der Täter: unbekannt. Plötzlich ist nichts mehr, wie es war – im Leben des Maulwurfs ist etwas geschehen. Eine Geschichte über die Suche nach einem Kotverbrecher oder jene nach wahrer Freundschaft – je nachdem.

**Schauspiel/Musiktheater
ab 3 Jahren**
Dauer: 45 Minuten

Eine Koproduktion von makemake produktionen mit Dschungel Wien und Wien Modern

Inszenierung Sara Ostertag
Bühne und Kostüme
Christian Schlechter
Komposition Hannes Dufek
Songtexte Peter Ahorner
Mit Hannes Dufek, Michèle Rohrbach,
Martina Rösler, Julia Schreitl-Angerer

Do 14. Oktober
10.30 Uhr*
**LANDESTHEATER
NIEDERÖSTERREICH**

OTHELLO

von William Shakespeare

Wer ist Othello? Ein gefeierter Volksheld? Oder ein Eindringling, der sich geschickt Zutritt zur venezianischen Oberschicht verschafft hat? Als Othello die Senatortochter Desdemona heimlich zur Frau nimmt, wird aus Neid und Konkurrenz offener Rassismus. Die Liebe zu Desdemona bringt Othellos Nebenbuhler Rodrigo gegen ihn auf. Jago, sein Fähnrich, fühlt sich übergangen, da Othello einen Mitbewerber zum Leutnant befördert hat. Er will Rache. Es gelingt Jago, ein perfides Netz aus Fake News, Lügen und Intrigen zu spinnen, und er treibt damit Othello bis zum Äußersten.

Theater/Schauspiel ab 14 Jahren

Empfohlen für **DSP, D, E, PuP, SOZL**

Inszenierung Rikki Henry
Bühne Anna Sörensen, Leonie Kohut
Kostüme Henriette Müller
Musik Nils Strunk
Video Markus Kautz
Choreografie Martin Woldan
Mit Tim Breyvogel, Marthe Lola Deutschmann, Bettina Kerl, Philip Leonhard Kelz, Laura Laufenberg, Nicholas Monu, Tilman Rose, Michael Scherff

* Abendvorstellungen im Landestheater Niederösterreich sowie Schulvorstellung in der Bühne Baden siehe www.landestheater.net

Do 11. November bis Fr 06. Mai*
**LANDESTHEATER
NIEDERÖSTERREICH**

DAS STÄDTCHEN DRUMHERUM

von Mira Lobe

Der Bürgermeister will seine kleine Stadt vergrößern und deshalb muss der ganze Wald weg. „Wer braucht schon einen Wald, wenn man einen Rummelplatz und einen neuen Riesenbahnhof haben kann“, denkt der Bürgermeister und organisiert schon die Bäume-Umschmeißer und die Wurzel-Ausreißer. Das erschreckt Julius und Juliane, die Kinder des Bürgermeisters, und die Tiere im Wald so sehr, dass ihnen der Waldgeist Frau Hullewulle zu Hilfe eilt. So schmieden Julius und Juliane einen Plan zur Rettung des Waldes und aller Tiere und Frau Hullewulle hat auch noch ein paar Zaubertricks bereit ...

**Theater/Schauspiel ab
4 Jahren**
Dauer: 50 Minuten

In einer Fassung von Mia Constantine
Inszenierung Nehle Dick
Bühne und Kostüme Michael Lindner
Mit Nils Arztmann, Claudia Kainberger,
Sven Kaschte

* Die Termine im Landestheater Niederösterreich, in der Bühne im Hof sowie in der Tischlerei Melk finden Sie auf www.landestheater.net



Mi 17. bis Fr 19. November
je 09.00 Uhr
[FESTSPIELHAUS ST. PÖLTEN](#)

WENN ICH GROSS BIN, WILL ICH FRAU*LENZEN

Lilly Axster . Dschungel Wien

Fieberhaft überlegt Johanna, wie sie sich den Nachmittag vertreiben soll, ehe ihre Mutter wieder nach Hause kommt. Da hat sie eine Idee! Wie wäre es, wenn sie sich als Königin c mit ihrer Puppe, der Königin d, die Haare zu Berge witzelt? Sie könnten gar süßmickheiten einraufen, schnuft lupfern oder ein Buch stabieren! Munter sispeln und gansern die zwei, zündeln die Rastkete und schnaufeln ins Fall ... bis die Königin der Macht von den beiden Frau*lenzerinnen erfährt und sie aus dem Weg räumen will. In Lilly Axsters fantasievoller wie skurriler Geschichte, die hier zum lebendigen Bühnenstück erwacht, entwirft die achtjährige Protagonistin eine eigene Welt, in der sie königlich über sich hinauswachsen wird.

Theater ab 6 Jahren

Dauer: 55 Minuten

Publikumsgespräche
nach den Vorstellungen

Empfohlen für **BE, D, DSP, SOZL**

Text Lilly Axster

Regie Verena Koch

Bühne und Kostüme Bianca Fladerer

Bühnenbau Vincent Hendus

Sounddesign Björn Büchner

Choreografie Corinne Eckenstein

Assistenz Kyra Lisa Peters, Caroline Wiltschek

Mit Jeanne-Marie Bertram, Ida Golda

KiJuBu
2021



Dauer: 60 Minuten

WORKSHOP

Im Anschluss an *Wenn ich groß ...*
[FESTSPIELHAUS ST. PÖLTEN](#)

FRAU*LENZEN FÜR PROFIS

Theaterworkshop mit den
Schauspielerinnen

Wenn ein Schlüssel nicht schließen, sondern schlüsseln würde und ein Schloß kein Schloß wäre, sondern ein Schluß – wo kämen wir denn da hin? Jedenfalls ganz tief in Johannas Fantasiewelt, in die Ihre Schüler*innen gemeinsam mit den Schauspielerinnen noch einmal eintauchen wie die Frösche in ihren Brunnen. Was macht eigentlich eine böse Königin böse, und wie spielt man eine gute? Ganz egal, was und wie die Kinder werden wollen, wenn sie groß sind, jetzt ist die Zeit gekommen, sich auszuprobieren und in alle möglichen und unmöglichen Rollen zu verwandeln.

Dauer: 60 Minuten

Di 23. November bis Do 28. April*
[LANDESTHEATER
NIEDERÖSTERREICH](#)

DAS KLEINE GESPENST

von Otfried Preußler

Schlag Mitternacht erwacht das kleine Gespenst – Geisterstunde! Sein größter Wunsch ist es, die Welt einmal bei Tageslicht zu sehen, doch nach der Geisterstunde fällt es immer wieder in tiefen Schlaf und wacht erst in der nächsten Nacht wieder auf. Als das kleine Gespenst eines Morgens wie durch Zauberhand erwacht, wird es von einem Sonnenstrahl getroffen. Plötzlich erscheint es nicht mehr in strahlendem Weiß, sondern geistert als rabenschwarzes Gespenst durch die Stadt. Die Stadtbewohner sind empört über das unbekannte Wesen, wo doch jetzt ein großes Jubiläumsfest zur Befreiung der Stadt von dem schwedischen Belagerer Torstenson ansteht!

Theater/Schauspiel ab 6 Jahren

Dauer: ca. 85 Minuten

Empfohlen für **DSP,
D, SOZL, ME**

Inszenierung Asli Kışlal

Bühne Johannes Weckl

Kostüme Anna Hostek,

Anna Sörensen

Musik Uwe Felchle

Video Ece Anisoglu

Mit Bagher Ahmadi,

Annette Holzmann, Sven

Kaschte, Laura Laufenberg,

Eike N.A. Onyambu, Boris Popovic



* Die Termine im Landestheater Niederösterreich sowie in der Bühne Baden finden Sie auf www.landestheater.net

Di 30. November
10.30 Uhr*
[LANDESTHEATER
NIEDERÖSTERREICH](#)

DER ZAUBERBERG

von Thomas Mann

Hoch oben in den Schweizer Alpen liegt das Sanatorium Berghof. Liegekuren, lange Spaziergänge im Schnee und fünf ausgiebige Mahlzeiten bestimmen die Routine der Patientenschaft. Ein ganzer Kosmos von Wissenschaft, Philosophie und Kunst erfüllt ihre Gespräche. Aber das Kranksein und die Therapien schaffen eine eigenartige Distanz zum Weltenlauf. Diese faszinierende Atmosphäre zieht Hans Castorp sofort in den Bann. Der norddeutsche naive Jüngling lernt im Berghof die Liebe kennen, Eifersucht und Abgründe, intellektuelle Freiheit und die gewaltige Schönheit der Natur. Bis hinter den Bergspitzen der Vorabend des Ersten Weltkriegs dämmt.

Theater/Schauspiel ab 15 Jahren

Empfohlen für **DSP, D, ME, PuP, PoB**

Eine Koproduktion des Landestheater Niederösterreich mit dem Grand Théâtre de la Ville de Luxembourg

Inszenierung Sara Ostertag

Bühne Nanna Neudeck

Kostüme Clio Van Aerde

Musik Clara Luzia, Catharina Priemer-Humpel

Choreografie Steffi Wieser

Mit Tim Breyvogel, Bettina Kerl, Laura Laufenberg, Clara Luzia, Catharina Priemer-Humpel,

Tilman Rose, Michael Scherff, Jeanne Werner

* Abendvorstellungen siehe www.landestheater.net

Fr 14. Jänner
10.30 Uhr*
**LANDESTHEATER
NIEDERÖSTERREICH**

HERR PUNTILA UND SEIN KNECHT MATTI

von Bertolt Brecht mit Musik
von Paul Dessau

Der reiche Bauer Puntila ist im betrunkenen Zustand ein geselliger Menschenfreund, aber während seiner „Anfälle von Nüchternheit“ mutiert er zum Tyrannen, der willkürlich sein Personal beschimpft oder entlässt. Puntilas Tochter Eva versucht, ihm den Alkohol zu verbieten, und wird dadurch ebenfalls zum Spielball seiner despotischen Eskapaden. Als Puntila sie zu einer Heirat zwingen will, inszeniert sie mit dem Chauffeur Matti ein vorgebliches Liebesverhältnis. Eine skurrile Komödie über Herrschaftsverhältnisse zwischen Arm und Reich.

Theater/Schauspiel ab 14 Jahren

Empfohlen für **DSP, D, ME, PoB, PuP**

Inszenierung Ruth Brauer-Kvam
Bühne Monika Rován
Kostüme Ursula Gaisböck
Musikalische Leitung Kyrré Kvam
Mit Tobias Artner, Tim Breyvogel, Marthe Lola Deutschmann, Philip Leonhard Kelz, Laura Laufenberg, Tilman Rose, Michael Scherff, Miloš Todorovski (Akkordeon)

* Abendvorstellungen im Landestheater Niederösterreich sowie Schulvorstellung in der Bühne Baden siehe www.landestheater.net

Fr 21. Jänner bis Do 24. Februar*
**LANDESTHEATER
NIEDERÖSTERREICH ZU GAST
IN DER BÜHNE IM HOF**

WIR ALLE FÜR IMMER ZUSAMMEN

von Guus Kuijjer

Im Leben der elfjährigen Polleke geht's gerade ziemlich turbulent zu. Ihre Eltern sind getrennt und Pollekes Klassenlehrer sitzt auf einmal mit ihr am Frühstückstisch. Ihr Vater ist ein Tagträumer und hält seine Versprechen nicht. Das Schlimmste ist aber, dass sie sich mit ihrem Freund Mimun nicht mehr treffen darf. Trost und Hilfe findet sie beim Schreiben von Gedichten und bei ihren Großeltern auf dem Bauernhof. Die Gedichte helfen Polleke, ihr Leben zwischen den vielen Problemen im Griff zu behalten. Mit ihrem unerschütterlichen Willen schafft sie es, dass ihre Welt am Ende ein bisschen weniger kompliziert ist und vielleicht sogar „alle für immer zusammen“ kommen ...

Theater/Schauspiel ab 12 Jahren

Empfohlen für **DSP,
D, SOZL, ME, PuP, RK**

Inszenierung Jana Vetten
Bühne und Kostüme
Camilla Hägebarth
Musik Scharmien Zandi
Mit Marthe Lola Deutschmann,
Philip Leonhard Kelz,
Scharmien Zandi

* Die Termine finden Sie auf www.landestheater.net



GASTSPIEL Nikolaus Habjan
Di 15. Februar
10.30 Uhr*
**LANDESTHEATER
NIEDERÖSTERREICH**

F. ZAWREL – ERBBIOL- GISCH UND SOZIAL MINDERWERTIG

von Nikolaus Habjan und
Simon Meusburger

Der Vater ist Alkoholiker, die Mutter nicht fähig, die Familie zu ernähren. So wächst Friedrich Zawrel auf. Kinderjahre in Kaisermühlen, Delogierung, Heim, schließlich Spiegelgrund, jene „Kinderfachabteilung“ des Deutschen Reiches, in der Euthanasiemorde an kranken und behinderten Kindern stattgefunden haben. Vom Anstaltsarzt Dr. Gross wird Zawrel – als „erbbiologisch und sozial minderwertig“ eingestuft – gequält, doch er kann aus der Anstalt fliehen. Erst im Jahr 2000 kommt es nach vielen Bemühungen Zawrels zum Gerichtsverfahren, das wegen der angeblichen Demenz von Gross eingestellt wird. Er kann sich an nichts mehr erinnern.

**Theater/Schauspiel
ab 14 Jahren**
Dauer: 120 Minuten

Empfohlen für **PuP,
G, PoB, D, SOZL, RK**

Inszenierung
Simon Meusburger
**Puppensdesign und
Spiel** Nikolaus Habjan

* Abendvorstellung:
Sa 12. Februar 19.30 Uhr



SCHULPROJEKT
Termine nach Vereinbarung
**LANDESTHEATER
NIEDERÖSTERREICH**

DIE LEBENDIGE BIBLIOTHEK

Jede Saison sucht das Landestheater Niederösterreich eine Schulklasse für das Projekt *Die Lebendige Bibliothek* zum Thema Erinnerungskultur. Es gibt immer weniger Zeitzeug*innen des Nationalsozialismus und daher ist es wichtig, ihre Geschichten von Widerstand, Verfolgung und Solidarität festzuhalten und die Aufarbeitung zu fördern. Vor Ort wird mit einer Schulklasse aus Niederösterreich über Zeitzeug*innen recherchiert und relevante Themen aufbereitet. Die Schüler*innen bekommen dann eine professionelle Anleitung, um Online-Videos über ihre Ergebnisse für die digitale Bibliothek zu drehen.

Die Lebendige Bibliothek ist ein Teil der Programmschiene *Erinnerungsbüro* (www.erinnerungsbuero.at).
Infos & Anmeldung:
julia.perschon@landestheater.net



Di 26. April
10.30 Uhr*
LANDESTHEATER
NIEDERÖSTERREICH

DIE BLENDUNG

nach dem Roman von Elias Canetti
in einer Dramatisierung von Paulus
Hochgatterer

Bücher beherrschen die Welt des
verschrobener Wissenschaftlers
Peter Kien. In seinem Kopf treten
die Schriften miteinander in Dia-
log. Gespräche mit anderen Men-
schen versucht er hingegen zu
vermeiden. Eines Tages beobach-
tet er, wie sorgsam seine Haushäl-
terin Therese mit seinen Büchern
umgeht, und er beschließt spon-
tan, sie zu heiraten. Doch schon
am ersten Abend der Ehe bringt
Therese beim Versuch, Kien zu
verführen, seine Bücher durchein-
ander. Kiens Gedankengebäude
gerät ins Wanken und sein System
beginnt ins Chaos zu stürzen. Re-
gisseur Nikolaus Habjan bringt mit
Puppen und Schauspieler*innen
den absurd-komischen Roman in
einer Fassung von Paulus Hoch-
gatterer auf die Bühne.

Theater/Schauspiel ab 16 Jahren

Empfohlen für DSP, D, BE, G, PuP, PoB

Inszenierung Nikolaus Habjan
Bühne Jakob Brossmann
Kostüme Denise Heschl
Musik Kyrre Kvam
Mit Tim Breyvogel, Bettina
Kerl, Julia Kreuzsch, Laura
Laufenberg, Manuela
Linshalm, Tilman Rose u.a.

* Abendvorstellungen siehe
www.landestheater.net

Do 12. & Fr 13. Mai
je 10.30 Uhr
LANDESTHEATER
NIEDERÖSTERREICH

LEONCE UND LENA

von Georg Büchner

Prinz Leonce aus dem Königreich
Popo soll Prinzessin Lena aus dem
benachbarten Königreich Pipi
heiraten. Leonce und Lena haben
sich aber noch nie gesehen. Bevor
es also zu dieser arrangierten Ehe
kommt, flüchten beide unabhän-
gig voneinander nach Italien. Auf
dem Weg in den Süden sind die
jungen Menschen plötzlich auf
sich allein gestellt und stellen die
großen Menschheitsfragen: Wie
soll man leben? Und warum?
Georg Büchner greift die Tradition
der romantischen Verwechslungs-
komödie auf und nimmt Anleihen
an Shakespeares Klamauk, um
schließlich eine ganz eigene, hoch-
poetische Sprache zu entwickeln.

Theater/Schauspiel ab 14 Jahren

Empfohlen für D, DSP, PuP

Inszenierung Moritz Beichl
Mit Tobias Artner, Marthe Lola Deutschmann,
Philip Leonhard Kelz, Michael Scherff

*Buchen Sie gleich
mit dem Stück Ihrer
Wahl kostenlose Vor-
oder Nachbereitungs-
Workshops!*

KLASSENZIMMERTHEATER
Termine nach Vereinbarung
LANDESTHEATER
NIEDERÖSTERREICH
IN DER SCHULE

Mit folgenden Stücken besuchen
wir Sie gerne in Ihrer Schule. Ein
Klassenzimmerstück dauert eine
Schulstunde und ist für Schüler*
innen ab 14 Jahren geeignet.
Nach dem Stück bieten wir noch
eine Nachbereitung mit dem*der
Schauspieler*in und einem*einer
Theaterpädagog*in an.

GANDHI DER SCHMALE GRAT

Mahatma Gandhi gilt als Vorbild
für den gewaltlosen Widerstand
auf der ganzen Welt. Trotz vieler
Widersprüche in seinem Leben
und heftiger Anfeindungen bleibt
er bis heute ein Idol für Tausende.

Inszenierung Evy Schubert
Mit Bettina Kerl

DEMIAN

von Hermann Hesse

Emil Sinclair entdeckt im Alter von
zehn Jahren die Existenz zweier
Welten in seinem Leben. Einerseits
gibt es die vertraute, heimische
Welt der Familie, andererseits die
fremde, dunkle, unheimliche Welt,
die erobert werden will.

Inszenierung Anna Marboe
Mit Philip Leonhard Kelz



Name: Sophie Scholl

NAME: SOPHIE SCHOLL

von Rike Reiniger

Was hat die Jus-Studentin Sophie
Scholl mit der Widerstandskämp-
ferin Sophie Scholl zu tun? Das
Stück *Name: Sophie Scholl* ver-
schränkt virtuos die Biografien
der historischen und der heutigen
Sophie.

Inszenierung Jana Vetten
Mit Bettina Kerl

Theater/Schauspiel ab 14 Jahren Dauer: je 50 Minuten Stück & 50 Minuten Nachbereitung

Empfohlen für DSP, D, PuP, G, PoB, SOZL, RK

Buchung **Julia Perschon**
T: +43/2742 90 80 60 694
E: julia.perschon@landestheater.net

Fr 22. Oktober

17.00 Uhr

FESTSPIELHAUS ST. PÖLTEN

PÄDAGOG*INNENABEND

Programmpräsentation & Vorstellungsbuch

Manche Schüler*innen würden ohne Ihre Initiative wohl nie den Weg zu einer Bühne finden. Sie als Pädagog*innen sind es, die immer wieder den Grundstein für eine große Leidenschaft legen. Und vielleicht beginnt so eine Leidenschaft ja hier im Festspielhaus! Bei unserem Pädagog*innenabend präsentieren wir Ihnen unser neues Programm für das bevorstehende Schuljahr mit viel Action und einer großen Portion Augenzwinkern. Im gemütlichen Ambiente können Sie sich bei einer guten Jause in nette Gespräche verstricken, uns ganz informell Ihr Feedback, Ihre Ideen und Ihre Wünsche mit auf den Weg geben und sich auf den Abend mit Helge Schneider vorbereiten, zu dem Sie herzlich eingeladen sind.

17.00 Uhr **Pädagog*innenabend**

19.30 Uhr **Vorstellungsbuch**

Helge Schneider

EINLADUNG

Sie möchten eine Einladung für den Pädagog*innenabend erhalten? Dann abonnieren Sie unseren *Newsletter für Pädagog*innen* auf www.festspielhaus.at oder schreiben Sie ein Mail an gabrielle.erd@festspielhaus.at.

Fr 26. November

17.30 Uhr

BÜHNE IM HOF

NAFLUK

Netter Abend Für Lehrer*innen Und Kindergärtner*innen

2020 konnten wir nicht nafluken, aber 2021 wird es bestimmt etwas! Wir lassen uns nicht zermürben und buchen für Sie eine feine, kleine Auszeit: Zuerst präsentieren wir Ihnen das liebevoll kuratierte Schul- und Kindergartenprogramm der Bühne im Hof für das Frühjahr 2022 und überraschen Sie mit einer gesunden, unkonventionellen Jause und einem Gläschen Sprudel. Eine gemütliche Plauderei über Ihre und unsere Alltagssituationen in diesen Zeiten, die wie nie zuvor unsere Flexibilität fordern, leitet über zu einem Feuerwerk der Gags mit polit- und gesellschaftssatirischen Exkursen beim Debüt von Homajon Sefat.

17.30 Uhr **NAFLUK** mit Jause

19.30 Uhr **Vorstellungsbuch**

Homajon Sefat Solo

EINLADUNG

Sie möchten eine Einladung für NAFLUK erhalten? Dann abonnieren Sie unseren *Newsletter für Pädagog*innen* auf www.buehneimhof.at oder schreiben Sie ein Mail an gabrielle.erd@buehneimhof.at.

2-3 Termine pro Saison*

LANDESTHEATER

NIEDERÖSTERREICH

PROBENBESUCHE & STAMMTISCH

Wollen Sie zu den Ersten gehören, die wissen, was wie läuft?

Damit Sie das bestmögliche Programm für Ihre Schüler*innen und Ihren Unterricht zusammenstellen können, laden wir Sie bereits vor der Premiere von ausgewählten Stücken zu einem kostenlosen Besuch einer Haupt- oder Generalprobe ein. Bei einem Stammtisch vor oder nach dem Probenbesuch versorgen wir Sie mit Insiderwissen aus dem Landestheater Niederösterreich und laden zum gemütlichen Austausch mit Buffet. Neben den Probenbesuchen laden wir Sie auch jede Saison zu einer exklusiven Spielplanpräsentation ein, sowie zu einem kostenlosen Vorstellungsbuch.

EINLADUNG

Sie wollen für diese Highlights eine Einladung erhalten? Dann abonnieren Sie unseren *Newsletter Theater und Schule* auf www.landestheater.net oder wenden sich direkt an julia.perschon@landestheater.net

* Die Termine finden Sie auf www.landestheater.net

FORTBILDUNGSREIHE ST. PÖLTNER BÜHNEN

WEITWINKEL

Künstlerisch-praktische Workshops

So muss Fortbildung! Ausnahme-künstler*innen bereiten ihr Know-how für Sie auf, damit Sie es an Ihre Schüler*innen weitergeben können. Das Ambiente ist bühnenaffin und eine köstliche Verpflegung steht bereit. Mit der Fortbildungsreihe *Weitwinkel*, die speziell für Pädagog*innen konzipiert wird, können Sie in vier künstlerisch-praktischen Workshops Tanz- und Theaterskills erlernen, sich musikalisch durch Profis weiterbilden und sich Inspiration für Ihren Unterricht holen. Freuen Sie sich außerdem auf den Austausch mit Fachkolleg*innen und Kulturvermittler*innen sowie auf den anschließenden gemeinsamen Vorstellungsbesuch. Die Fortbildungsreihe *Weitwinkel* ist ein Projekt der Bühne im Hof, des Festspielhaus St. Pölten, des Tonkünstler-Orchesters und des Landestheater Niederösterreich in Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule Niederösterreich.

Die **Anmeldung** erfolgt mit Immatrikulation an der Pädagogischen Hochschule Niederösterreich (www.ph-noe.ac.at) oder per E-Mail an ingrid.krottendorfer@ph-noe.ac.at. Für weitere Informationen kontaktieren Sie gerne die Kulturvermittlerinnen der Institutionen.

Sa 06. November 2021 BÜHNE IM HOF

14.30 Uhr Workshop *Storytelling – Wie erzählt man eine gute Geschichte* mit Christina Gegenbauer (Regisseurin und Kulturpreisträgerin des Landes NÖ)
18.00 Uhr **Programmvorstellung**
19.30 Uhr **Vorstellungsbesuch – Schubert Theater: Was geschah mit Baby Jane?**

Sa 19. Februar 2022 LANDESTHEATER NIEDERÖSTERREICH

14.30 Uhr Workshop *Humorvoll Unterrichten* mit Peter Spindler (Theaterpädagoge)
18.00 Uhr **Programmvorstellung**
19.30 Uhr **Vorstellungsbesuch – Ein Volksfeind oder Das Ringen um Wahrheit** nach Henrik Ibsen

Mo 28. März 2022 TONKÜNSTLER IM FESTSPIELHAUS

14.30 Uhr Workshop *Improvisation im Klassenzimmer* mit Musiker*innen des Tonkünstler-Orchesters
18.00 Uhr **Programmvorstellung**
19.30 Uhr **Konzertbesuch – Harriet Krijgh . Kerem Hasan . Tonkünstler-Orchester: Haydn/Weill**

Sa 07. Mai 2022 FESTSPIELHAUS ST. PÖLTEN

14.30 Uhr Workshop *Kathak* mit Kaveri Sageder
18.00 Uhr **Programmvorstellung**
19.30 Uhr **Vorstellungsbesuch – Akram Khan Company: Jungle Book reimaged**

Die gesamte Fortbildungsreihe ist **kostenlos**. Die Teilnehmer*innenzahl beschränkt sich pro Termin auf 15 bis 25 Personen. Workshops sind auch einzeln buchbar.

WERKSTATT

September bis Dezember

Februar bis Mai

BÜHNE IM HOF

AKROBATIK-CLOWN- GESCHICHTEN-IMPRO- SPASS-WERKSTATT

Wie man am besten Bühnenerfahrung sammelt? Natürlich bei der Bühnenwerkstatt mit Benny Barfuß! Ob als Clown, Jongleur, Pädagoge, Soziologe oder Schauspieler – mit viel Magie, Freude am Tun und einem gehörigen Schuss Humor lässt Benny bei Groß und Klein die buntesten Fantasie-Blitze entstehen, die dann gleich auf der großen Bühne der Bühne im Hof aufgeführt werden, mit oder ohne Publikum, Hauptsache Licht an!

Die Werkstatt für Erwachsene findet von **29. September bis 01. Dezember 2021** (ausgenommen Ferien- und Feiertage) immer Mittwochnachmittag ab 17.00 Uhr statt. Kinder ab ±8 Jahren trainieren, spielen und improvisieren an denselben Tagen jeweils ab 15.00 Uhr.

Werkstattteilnahme: EUR 48 pro Semester

Di 01. März
15.30 Uhr
MUSIKVEREIN WIEN

ERKLÄRT. ERLEBT!

Lieben Sie Bartók

Gleichsam wie eine entwurzelte, langsam verdorrnde Pflanze erlebte der todkranke Béla Bartók sein freiwilliges Exil in den USA – bis der Dirigent Serge Koussewitzky die Lebensgeister des Komponisten 1943 mit einem Auftrag für das Boston Symphony Orchestra wieder wecken konnte: Das *Konzert für Orchester* ist ein Paradestück für alle Gruppen, für Holz- und Blechbläser, Saiten- und Schlaginstrumente. Ein Wegweiser durch diese Komposition voll schillernder Farbenpracht!

Moderiertes Konzert ab 10 Jahren

Mit Tonkünstler-Orchester
Moderation Albert Hosp
Dirigentin Tabita Berglund

Programm Béla Bartók
Konzert für Orchester

Erklärt. Erlebt! für die Schule!

Das Tonkünstler-Orchester präsentiert seine moderierten Konzerte als eindrucksvolle Filmaufnahmen aus dem Festspielhaus St. Pölten. Die Konzertvideos mit Standardwerken des Orchesterrepertoires und Erläuterungen des Moderators Albert Hosp eignen sich ideal für den Unterricht.



Fr 08. April
10.30 Uhr
TONSPIELE IM
AUDITORIUM GRAFENEGG

MUSIKNOTRUF 443

Ein Fall für Kommissarin Flunke

In diesem turbulenten Musikkrimi geht es um wichtige Fragen: Warum müssen Instrumente gleichzeitig gestimmt werden? Wann klingt Musik falsch, wann richtig? Was ist Rhythmus, wie atmet man miteinander? Und wie spielt ein Orchester zusammen, wenn der Dirigent oder die Dirigentin aus mysteriösen Gründen nicht zum Konzert erscheint? Ein neuer Fall für Musikkommissarin Flunke der Abteilung Superschlau. Mit Witz, Charme und der so wertvollen Mitarbeit der Ohrenzeug*innen im Publikum wird sie bestimmt auch diesen musikalischen Kriminalfall lösen.

Szenisches Konzert ab 6 Jahren
Dauer: ca. 60 Minuten

Empfohlen für **ME**

Mit Tonkünstler-Orchester
Schauspiel und Konzeption
Lilian Genn
Schauspiel, Trompete und Konzeption
Stefan Dünser
Regie und Text
Theresita Colloredo

*Tipp:
Schulvorstellung
in Grafenegg!*

Fr 29. Oktober bis Mo 01. November
FESTSPIELHAUS ST. PÖLTEN &
STADT ST. PÖLTEN

JUGENDKLUB

Hol dir eine Dosis Kreativität! Vier Tage lang öffnet das Festspielhaus St. Pölten gemeinsam mit anderen Institutionen der Stadt seine Türen für Young Artists aus ganz Österreich. Teilnehmen können alle von 15 bis 25 Jahren, die Lust auf künstlerischen Austausch, neue Begegnungen und aufregende Erlebnisse haben. Zur Wahl stehen zehn Workshops aus den Bereichen Tanz, Akrobatik, Parkour, Performing, Journaling, Visual Arts und Musik. Unter professioneller Anleitung lassen die Teilnehmer*innen ihrer Kreativität freien Lauf, um am Ende ihr Können auf der Bühne zu präsentieren.

Workshop-Festival für alle von 15 bis 25 Jahren
Dauer: ganztägig

Festival-Preis EUR 15 (inklusive einer Karte für Gravity & Other Myths: A Simple Space sowie Mittag- und Abendessen)

Detailprogramm ab August auf www.festspielhaus.at



Fr 10. Juni 17.30 Uhr & 21.30 Uhr
Sa 11. Juni 17.30 Uhr
FESTSPIELHAUS VORPLATZ

LE GRAND CONTINENTAL: ALLE TANZEN

Sylvain Émard Danse

Alle tanzen ... weiter! Ursprünglich für Juni 2020 geplant, findet die St. Pölten-Edition von *Le Grand Continental: alle tanzen* nun im Juni 2022 statt! Das einzigartige, groß angelegte Tanzprojekt des Kanadiers Sylvain Émard kommt erstmals nach Österreich. Angeleitet von einer Handvoll professioneller Tänzer*innen entdecken mehr als 150 Tanzbegeisterte jeden Alters die Ausdruckskraft des Tanzes und den eigenen Körper als Kommunikationsmittel für sich. In der Choreografie von Sylvain Émard treffen traditionelle Elemente des Line Dance auf expressive Gegenwartskunst. Eine elektrisierende Mischung aus Volksfeststimmung, zeitgenössischem Tanz und purer Bewegungsfreude!

Tanz für alle von 6 bis 99 Jahren

Kidscasting & Casting März 2022
Proben März bis Juni 2022
Infos & Anmeldung
alletanzen@festspielhaus.at

Fr 14. Jänner 18.00 Uhr bis
Sa 15. Jänner 10.00 Uhr
**LANDESTHEATER
NIEDERÖSTERREICH**

EINE NACHT IM THEATER

Die Bühne wird zum Schlaf- und Spielplatz

Nach einem gemeinsamen Probenbesuch unserer Jugendproduktion *Wir alle für immer zusammen* und einem Abendessen machen wir mit Workshops die Nacht zum Tag. Wir schlafen auf der Bühne, bis uns der Duft von frischen Mehlspesen weckt.

ab 12 Jahren

Teilnahmegebühr: EUR 44

Spielzeit 2021/2022
**LANDESTHEATER
NIEDERÖSTERREICH**

THEATERCLUBS

Pack deine Wünsche, Fantasien und Ideen ein und komm in den Club! In unseren beiden Theaterclubs ab 8 und ab 14 Jahren kann man mit Gleichaltrigen regelmäßig Theater spielen und gemeinsam ein Stück zu einem bestimmten Thema entwickeln. Am Ende steht eine Aufführung.

Kick-off-Treffen Theaterclub 14+:

Di 05. Oktober 2021,
16.00 – 18.30 Uhr

Kick-off-Treffen Theaterclub 8+:

Mi 16. Februar 2022,
16.30 – 18.00 Uhr

Alle weiteren Termine auf einen Blick auf **www.landestheater.net**.

Die Teilnahme ist kostenlos, aber alle werfen einmal im Monat EUR 5 in die Clubkasse, und wir überlegen gemeinsam, was wir mit dem Geld tun wollen.

*Auf www.landestheater.net
gibt es noch jede Menge
Angebote zum Mitmachen
zu entdecken!*

BEGLEITMATERIAL

für die Vor- und Nachbereitung

Wie über Kunst reden? Und was hat das alles mit mir zu tun? Damit Ihnen sowohl die Vorkurs als auch die Nachbereitung unserer Veranstaltungen mit Ihren Schüler*innen bestmöglich gelingt, stellen Ihnen die Bühne im Hof und das Festspielhaus zu Schulvorstellungen kostenloses Arbeitsmaterial zur Verfügung. Die Unterlagen beinhalten Hintergrundinformationen zu den Künstler*innen und ihren Werken, Wissenswertes rund um zentrale Themen der Stücke/Programme sowie Arbeitsaufträge für Ihre Schüler*innen. Gerne komplettieren wir unser Angebot auch mit Notenmaterial, Hör- und Videobeispielen, Literaturempfehlungen, Spiel- und Bastelideen und vielem mehr. Sollten Sie zu einer gebuchten Veranstaltung kein Begleitmaterial auf unseren Websites finden, fragen Sie es gerne bei unseren Kulturvermittlerinnen an.



COVID-19

Sicherheits- & Hygienekonzepte

Ihre Sicherheit und das Wohl Ihrer Klasse/Gruppe ist uns in diesen Zeiten ein besonderes Anliegen. Auf den Websites unserer Institutionen informieren wir Sie daher ausführlich über unsere COVID-19-Sicherheits- und Hygienekonzepte. Sie haben weitere Fragen? Wenden Sie sich gerne an unsere Kulturvermittlerinnen oder an das Kartenbüro St. Pölten.

Bitte beachten Sie, dass es aufgrund der derzeitigen Lage auch nach Erscheinen des Kulturplaners im Juni 2021 zu terminlichen Änderungen sowie Absagen von Veranstaltungen und Workshopangeboten kommen kann.



VERGÜNSTIGT ANREISEN

Förderung für Buskosten

Wenn Sie mit Ihrer Klasse, Musikschulgruppe oder Kinder(garten)gruppe mit einem Busunternehmen zu einer Schul-, Nachmittags- oder Abendvorstellung der Bühne im Hof, des Festspielhaus St. Pölten oder Landestheater Niederösterreich anreisen, besteht die Möglichkeit einer Förderung der Buskosten. Die Höhe der Förderung beträgt max. EUR 5 pro Kind, wenn Sie aus den Bezirken Baden, Krems, Lilienfeld, Scheibbs, Tulln und St. Pölten-Land anreisen. Für eine Anfahrt aus den restlichen Bezirken Niederösterreichs und aus Wien vergeben die Freunde der Kultur St. Pölten max. EUR 10 pro Kind. Nötige Voraussetzungen für die Förderung sowie wichtige Informationen zur Abrechnung finden Sie auf der Website der jeweiligen Institution.

Reminder: Förderantrag ausfüllen und mit der Busrechnung einreichen!

HAUSFÜHRUNGEN

Perspektivenwechsel gesucht?

Wechseln Sie die Seite und lernen Sie unsere Häuser aus einer anderen Perspektive kennen! Die Bühne im Hof, das Festspielhaus St. Pölten und das Landestheater Niederösterreich bieten Ihnen und Ihrer Klasse einen einmaligen Blick hinter die Kulissen. Ob ein Abstecher in die Künstler*innen-Garderoben, ein Ausflug in die Welt der Bühnentechnik, ein Besuch bei den Theaterwerkstätten oder spannende Anekdoten rund um die Geschichte unserer Häuser: Wir passen unsere individuellen Hausführungen an Ihre Schulstufe an. Die Führung ist für Sie und Ihre Klasse in der Bühne im Hof und im Festspielhaus St. Pölten kostenlos! Im Landestheater Niederösterreich ist die Führung in Kombination mit einem Vorstellungsbuch ebenfalls kostenlos, ohne Vorstellungsbuch zahlen Sie EUR 2 pro Person.

Die Hausführung lässt sich ideal mit einem Vorstellungsbuch kombinieren!

NEWSLETTER

Bestens informiert!

Sie möchten mehr über unser kulturpädagogisches Angebot erfahren? Wir informieren Sie gerne über unsere maßgeschneiderten Pädagog*innen-Newsletter.

Zur Newsletteranmeldung klicken Sie einfach auf die untenstehenden Institutionen:

BIM BÜHNE IM HOF **FEST/SPIEL/HAUS/ST/POELTEN/**

Landestheater Niederösterreich



KONTAKT

Wir sind für Sie da

Kontaktieren Sie uns, wenn Sie Fragen zu unseren Institutionen oder unserem Programm haben. Wir geben Ihnen gerne Auskunft und versuchen, individuelle Lösungen für Ihre Klasse/Gruppe zu finden.



**Sara Franchini &
Veronika Prünster**

Tonspiele
Musikvermittlung
Tonkünstler-Orchester
E: tonspiele@tonkuenstler.at
T: Sara Franchini: 0664/60 499 736
Veronika Prünster: 0664/60 499 734



Gabrielle Erd

Bühne im Hof &
Festspielhaus St. Pölten
E: gabrielle.erd@buehneimhof.at
gabrielle.erd@festspielhaus.at
T: 0664/60 499 593



Julia Perschon

Landestheater Niederösterreich
E: julia.perschon@landestheater.net
T: 0664/60 499 694

PREISE

Schul- und KiGa-Vorstellungen:
EUR 6 (Bühne im Hof, Festspielhaus St. Pölten, Tonspiele), EUR 8 (Landestheater Niederösterreich)
Ausgenommen:
Klassenzimmerstücke (EUR 6),
Tonspiele on Tour (EUR 5),
Veranstaltungen im Rahmen von KiJuBu (EUR 2,50)

Abendvorstellungen:
EUR 8 (ab 10 Personen)

Freikarten für **Begleitpersonen** von Schulklassen/Kindergartengruppen lt. Bundesverordnung.

Workshops für Schüler*innen/Kinder: kostenlos (im Landestheater nur im Rahmen eines Vorstellungsbesuchs kostenlos)
Ausgenommen:
Bühne im Hof-Werkstatt (EUR 3),
Surround Sound (EUR 4)

Hausführungen für Schulen:
kostenlos (im Landestheater ohne Vorstellungsbesuch EUR 2)

Begleitmaterial für Schulen:
kostenlos

Künstler*innen-, Publikums- und Einführungsgespräche: kostenlos

KARTENBUCHUNG

Kartenbüro St. Pölten
Rathausplatz 19
3100 St. Pölten
T: 02742/90 80 80 600
E: karten@noeku.at


Online-Reservierung
Auf www.buehneimhof.at,
www.festspielhaus.at und
www.landestheater.net können Sie über ein Online-Formular Karten für Ihre Klasse/Gruppe reservieren.


Hunger auf Kunst und Kultur
Kulturpass-Inhaber*innen erhalten je nach Verfügbarkeit freien Eintritt zu Eigenveranstaltungen der Bühne im Hof, des Festspielhaus St. Pölten und des Landestheater Niederösterreich.

STADTPLAN

St. Pölten



 Fußweg vom Bahnhof

 Kulinarik-Tipps

SPIELOORTE

BIM BÜHNE
IM HOF

Bühne im Hof
Linzer Straße 18
3100 St. Pölten
www.buehneimhof.at

**FEST/SPIEL/HAUS/
ST/POELTEN/**

Festspielhaus St. Pölten
Kulturbezirk 2
3100 St. Pölten
www.festspielhaus.at



Landestheater Niederösterreich
Großes Haus: Rathausplatz 11
Theaterwerkstatt: Roßmarkt 22
3100 St. Pölten
www.landestheater.net

TONKÜNSTLER
ORCHESTER

**Tonkünstler-Orchester
im Musikverein Wien**
Musikvereinsplatz 1
1010 Wien
www.tonkuenstler.at

Impressum

Herausgeber, Verleger und Medieninhaber NÖ Kulturszene Betriebs GmbH, Festspielhaus St. Pölten, Kulturbezirk 2, 3100 St. Pölten. **Für den Inhalt verantwortlich** Thomas Gludovatz, Johannes Sterkl. **Künstlerische Leitung Bühne im Hof** Daniela Wandl. **Künstlerische Leitung Festspielhaus St. Pölten** Brigitte Fürle. **Musikkuratorin Festspielhaus St. Pölten** Constanze Eiselt. **Künstlerische Leitung Landestheater Niederösterreich** Marie Rötzer. **Chefdirigent Tonkünstler-Orchester** Yutaka Sado. **Redaktion** Stephanie Serles. **Gestaltung** Silvia Rodler//MANIKIN. **Fotos** Armin Bardel (S. 2), Bühne im Hof & Festspielhaus St. Pölten – Joanna Pianka (S. 4), Tonkünstler-Orchester – Werner Kmetitsch (S. 5), Landestheater Niederösterreich – Alexi Pelekanos (S. 5), sahla (S. 7), Alexander Müller (S. 8), Volker Gressmann (S. 9), Jimmy Träskilen (S. 10), Beat Allgaier (S. 11), Niki Lappas (S. 13), Johannes Brunnbauer (S. 14), Rudy Callier (S. 15), Anja Koehler (S. 16), Philippe Pache (S. 17), Roberto Duarte (S. 18), Damian Siqueiros (S. 19), Oliver Gross (S. 20), Sukmu Yun (S. 21), Ani Antonova (S. 22), Mira Lobe/Susi Weigel, Das Städtchen Drumherum © 1970 Verlag Jungbrunnen, Wien (S. 23), Rainer Berson (S. 24), Das kleine Gespenst, Illustriert von Franz Josef Tripp © 1966 Thienemann in der Thienemann-Esslinger Verlag GmbH (S. 25), Alice Hoogstad, Guus Kuijer, Wir alle für immer zusammen, Singel Uitgeverijen, Amsterdam 1999 (S. 26), Barbara Palffy (S. 27), Alexi Pelekanos (S. 27), stock.adobe.com/by-studio (S. 28), Alexi Pelekanos (S. 29), Tonkünstler-Orchester (S. 34), Vincent Kelsey (S. 35), Landestheater Niederösterreich (S. 36), shutterstock.com/4 PM production (S. 38), shutterstock.com/Sergey Nivens (S. 39), Foto Sara Franchini & Veronika Prünster – Nancy Horowitz (S. 40), Foto Gabrielle Erd – Katharina Zettel (S. 40), Foto Julia Perschon – Landestheater Niederösterreich (S. 40). Stand Juni 2021. Termin-, Programm- und Besetzungsänderungen vorbehalten.

Datenschutzhinweis: Wir verarbeiten Ihre Daten in der Unternehmensgruppe der NÖ Kulturwirtschaft GesmbH (siehe www.festspielhaus.at/datenschutzerklaerung) und verwenden diese auch zur Zusendung von Informationen. Diese Daten haben wir unter Umständen von einem Betrieb unserer Unternehmensgruppe erhalten. Wenn Sie das nicht wünschen, dann teilen Sie uns das per E-Mail an datenverwaltung@festspielhaus.at oder auf andere Art und Weise mit (Widerspruchsrecht). Wir senden Ihnen daraufhin keine Informationen mehr zu. Weitere Informationen finden Sie in unserer Datenschutzerklärung, die wir Ihnen auch gerne zusenden.

